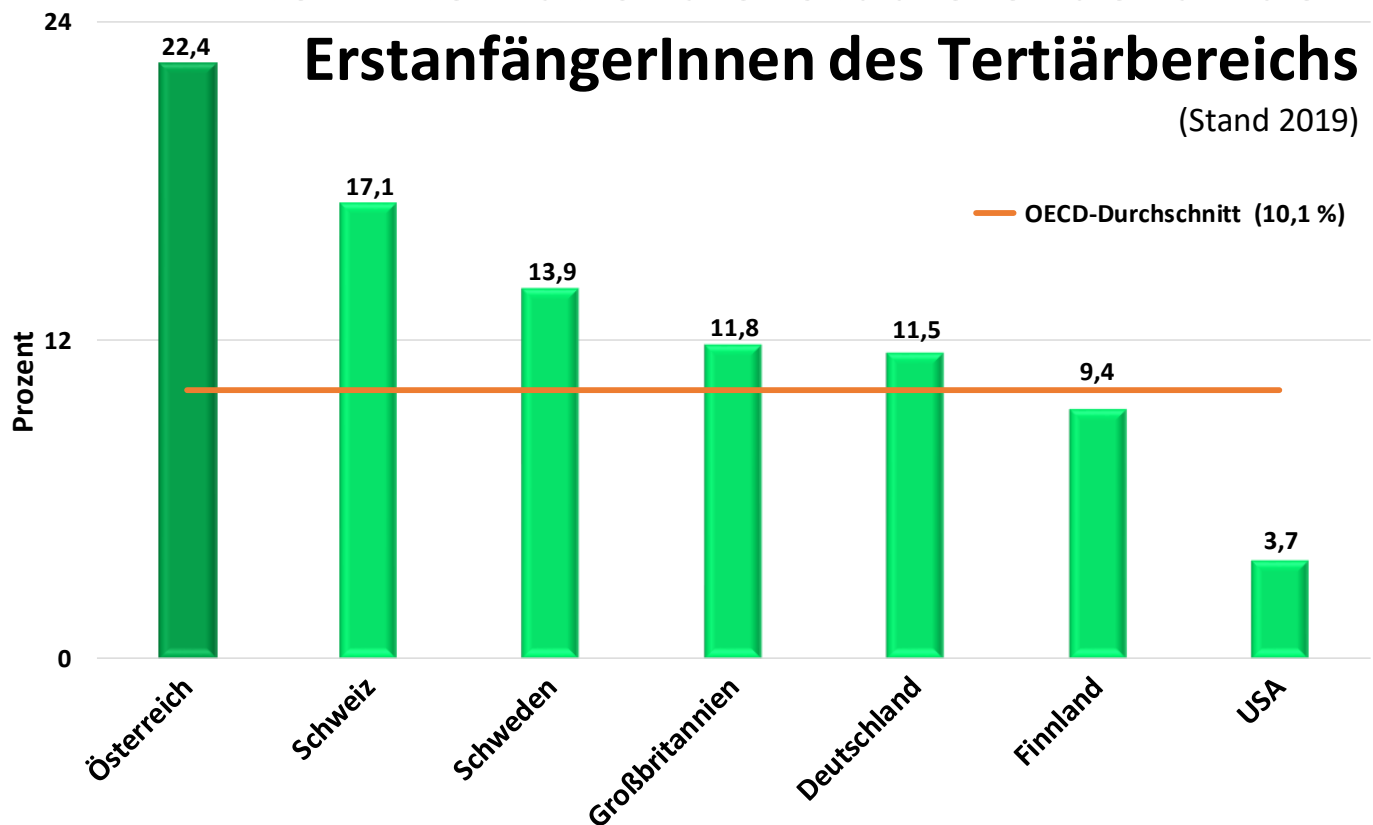


Anteil internationaler Studierender an den ErstanfängerInnen des Tertiärbereichs

(Stand 2019)



Quelle: OECD (Hrsg.), Bildung auf einen Blick 2021 (2021), Tabelle B4.1.

„Im Wintersemester 2019/20 studierten insgesamt mehr als 27.900 Deutsche, 37 % aller ausländischen Studierenden, an öffentlichen österreichischen Universitäten. Eine ebenfalls große Studierendengruppe waren die vorwiegend aus Südtirol stammenden italienischen Staatsangehörigen (9.100 Personen bzw. 12 %).“

BKA (Hrsg.), Migration & Integration. Zahlen, Daten, Indikatoren 2021 (2021), S. 50.

„Internationale Studierende aus Deutschland studieren überdurchschnittlich oft aus Mangel eines Studienplatzes in Deutschland in Österreich, jene aus Südtirol dagegen aufgrund der niedrigen Studienkosten und da es kein diesbezügliches Studienangebot (bzw. nicht in der gewünschten Form) in ihrem Heimatland gibt.“

IHS (Hrsg.), Internationale Studierende. Zusatzbericht der Studierenden-Sozialerhebung 2019 (2020), S. 57.

Es ist schön, wenn junge Menschen nach Österreich kommen, um als internationale Studierende an unseren Universitäten zu studieren. Die Kosten dafür, jährlich über eine Milliarde Euro, können aber nicht länger auf Kosten des Schulwesens aus Österreichs Bildungsbudget finanziert werden.

Mag.^a Gudrun Pennitz, Vorsitzende der ÖPU

gudrun.pennitz@oepu.at